



SOMMER 2020
"unser NEUSTART ist GEGLÜCKT!"

"unser NEUSTART ist GEGLÜCKT!"



Wir haben ALLES zum dritten (!) Mal GESCHRUBBT und POLIERT! Dann haben wir ALLE Fenster GEÖFFNET und die LEUCHTENDE SONNE für unsere Gäste hereingelassen! Noch hier und da in den STRAHLENDE GÄSTEZIMMERN die DUFTENDE BETTWÄSCHE zurechtgezupft und GLÄSER,

BESTECK und GESCHIRR nochmals EXTRA POLIERT!

Zum Schluss hat unsere KREATIV-EXPERTIN noch selbst WUNDERSCHÖNE BLUMENGESTECKE kreiert und für unsere GÄSTE in sämtlichen ÖFFENTLICHEN BEREICHEN dekoriert!

HERZLICH WILLKOMMEN ZURÜCK - und BESUCHEN Sie uns MÖGLICHST BALD wieder!!

„WIEDER-ERÖFFNUNGS WORKSHOP für unser Hotel AUSTRIA - Team!“



Einige Tage **vor unserem NEUSTART**, haben wir mit unserem **GESAMTEN TEAM** ein **WORKSHOP** über alle notwendigen **VORBEREITUNGEN** und **VERHALTENS-REGELN** abgehalten:

Auch damit, können wir Ihnen die **selbstverständliche EINHALTUNG** sämtlicher **SICHERHEITS- und HYGIENE-MASSNAHMEN auf höchstem Niveau** gewährleisten! Natürlich hat uns alle danach auch eine kleine Stärkung erwartet.

Der gewohnte **Hotel AUSTRIA – KOMFORT** und die **PERSÖNLICHSTE ATMOSPHÄRE** - in der WIEN erlebt werden kann - erwartet Sie ja ohnehin selbstverständlich...

„NUR für unsere JUNGEN Gäste! – Kinderüberraschungen gleich bei der Ankunft“



Urlaub in Wien soll besonders für unsere **JUNGEN Gäste** ein ganz besonderes Erlebnis werden! Gleich bei der Ankunft – wartet wieder unser übervoller **Überraschungskorb!**

Kleine Stofftiere, kleine Modellautos, bunte Stempel, Springbälle, Seifenblasen, Spielkarten und vieles mehr

Kinderaugen können wir mit unseren Überraschungen **zum Leuchten** bringen, die Augen von Mama und Papa ganz bestimmt mit unseren **attraktiven Angeboten für Familienzimmer** in den Sommermonaten!

„Unser ANGEBOT für PREIS-Bewusste!“



Sie möchten Wien entdecken und **mitten im Herzen der Stadt wohnen**, aber **gleichzeitig das Urlaubsbudget schonen**?

Genießen Sie den **unvergleichlichen Hotel AUSTRIA Komfort** zu einem **GANZ BESONDERS GÜNSTIGEN Preis!**

Unsere **4 Economy Zimmer** bieten den gewohnten **Hotel AUSTRIA Komfort**, wie 32“ (!) Flatscreen Kabel-TV, kostenloser WLAN Internetzugang, Wasserkocher-Set für kostenlose Kaffee- und Teezubereitung und vieles mehr. **In dieser Kategorie stehen Ihnen ZWAR Dusche und WC zur ALLEINIGEN Benutzung am GANG zur Verfügung – jedoch in UNMITTELBARER Nähe!** Der **BESONDERS ATTRAKTIVE PREIS** beinhaltet auch unser „**Schlemmerfrühstück**“ von **7.00 bis 10.00 Uhr**.

Senden Sie uns Ihre Anfrage für ein **individuelles Angebot** oder **BUCHEN Sie** - ganz einfach - **gleich ONLINE!**

„Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im Sommer 2020“



Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle Termine** und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu

Musikfilm-Festival am Rathausplatz



Ab dem 4. Juli wird der Wiener Rathausplatz wieder 65 Tage lang zum beliebten Open-Air-Treffpunkt für Nachtschwärmer und Musikliebhaber – Corona-bedingt #soWIENie: Mit getrenntem Kino- und Kulinarik-Bereich. Der Sommer kann kommen. Bitte reservieren – Eintritt frei!

Wiens vielleicht attraktivstes Sommer-Angebot lockt auch heuer Musikfans auf den Rathausplatz. Nach Einbruch der Dunkelheit beginnt für 500 Zuseher im Kinobereich das Musikprogramm von Oper über Ballett bis Jazz und Pop.

Vor der imposanten 300-Quadratmeter-Leinwand sind die 500 Sitzplätze in 2er- und 4er-Logen gruppiert. In Leinwandnähe kann man sich ganz dem Filmgeschehen widmen, in den Logen dahinter serviert DO & CO Speisen und Getränke. Alle Logen können gratis reserviert werden auf www.filmfestival-rathausplatz.at oder beim Infopoint beim Eingang in der Lichtenfelsgasse; Restplätze – so verfügbar – gibt's vor Ort.

Das Musikprogramm wird mit Beethovens Fidelio eröffnet – sein Jubiläum (250. Geburtstag) wird dann gebührend weiter gefeiert mit mindestens einem Beethoven-Abend pro Woche. Die Kompositionen des Wahlwieners sind zeitlos-genial. Franz Lehár (150. Geburtstag) wird mit der Operette Das Land des Lächelns gewürdigt, Jacques Offenbach (140. Todestag) mit Orphée aux enfers. Auch große Künstler, die in jüngerer Vergangenheit verstorben sind, sind auf Film gebannt zu erleben: die Opernsängerinnen Jessye Norman und Mirella Freni, der Regisseur Franco Zeffirelli, der zeitgenössische Komponist Krzysztof Penderecki oder die Jazzlegende Aretha Franklin. An sieben Abenden sind Produktionen der Wiener Staatsoper zu sehen. Und auf die Fans der Popmusik warten legendäre Konzertabende mit Stars wie Avicii, Grönemeyer und Take That.

Wem der Sinn mehr nach Kulinarik steht, der findet sich in der ebenso 500 Sitzplätze umfassenden Restaurantlandschaft wieder. Klein, aber fein im Vergleich zu den Vorjahren, vielleicht geht es jedoch noch entspannter zu als sonst. Mehrere Gourmetstände bieten täglich von 11 bis 24 Uhr frisch zubereitete Speisen aus aller Welt. Eine Reservierung ist auch hier empfohlen (über die Filmfestival-Website).

30. Musikfilm-Festival 2020 #soWIENie - 4.7. – 6.9.2020, Rathausplatz, Eintritt frei!

Reservierung, Info und Programm: www.filmfestival-rathausplatz.at

Filmbeginn: täglich bei Einbruch der Dunkelheit

Donauinselfest



Von 1. Juli bis 20. September steigt das längste Donauinselfest aller Zeiten. Der #dif20 Tourbus hält auf seiner 80-tägigen Sommertour in allen 23 Bezirken Wiens – mit 100 Acts österreichischer Künstler. Zum Grande Finale gibt's drei Shows auf der Donauinsel-Festbühne.

Corona stellt 2020 alles auf den Kopf, doch welche Freude: Das 37. Donauinselfest findet statt. Freilich anders, aber doch echt lässig. Wenn früher Europas größte Open-Air-Party die Donauinsel an drei Tagen zur geballten Partyzone gemacht hat, so dehnt sich das Geschehen 2020 großzügig auf 80 Tage und auf ganz Wien aus. So auch das diesjährige Motto: Ganz Wien. Heuer gehören die Bühnen zu 100 Prozent heimischen Künstlern. Der #dif20 Tourbus bringt von 1. Juli bis 18. September täglich drei unangekündigte 25-minütige Pop-up-Acts (insgesamt somit satte 240) in die Wiener Grätzl. Als Locations dienen Straßen, Plätze, Parks, aber auch Betriebe der Donauinselfest-Partner. Schön, wenn dort auch wieder die Party abgehen kann. Meist spielt die Musik vom Cabrio-Doppeldecker-Bus, auch des Wieners geliebtes Kabarett und Lesungen sind im Programm. Die Künstler werden im Lauf des Sommers bekannt gegeben. Welcher Act wann stattfindet, bleibt aber eine Überraschung bis zum Schluss.

Parallel zum Bus fährt ein #dif20 Tourbike für Kinder durch die Bezirke. In Parks und Bädern bringt es den kleinen Donauinselfest-Fans Shows und Mitmachstationen mit Zirkus, Basteln und Akrobatik.

Zum Abschluss steigen am 19. und 20. September drei große #dif20 Shows auf der Donauinsel. Jeweils 1.250 Besucher sind vor der bewährten Festbühne live dabei (aus heutiger Sicht; Juni). Zählkarten werden über den Sommer verlost.

37. Donauinselfest, 1.7. - 20.9.2020

Infos und Programm: www.donauinselfest.at

Stadtoasen im Sommer



Den Sommer genießt man in Wien am besten im Freien. Und heuer mehr denn je. Zahlreiche Lokale – vor allem am Donaukanal – bieten den perfekten Platz zum Chillen und verkürzen laue Sommernächte.

Nur wenige Schritte von der Wiener Altstadt, entlang des Donaukanals, sorgen trendige Lokale und Bars mit Sandstränden, Musik, kühlen Cocktails und köstlichen Speisen für Riviera-Feeling. Die Strandbar Herrmann bei der Urania lockt mit Liegestühlen, Hängematten, jeder Menge Sand und Brunch am Wochenende. Auf der Dachterrasse des Restaurants Klyo in der Urania genießt man den Cocktail mit einem tollen Blick auf das Treiben am Donaukanal.

Am Badeschiff einige Schritte weiter bieten ein Outdoor-Pool und leckere Drinks am Oberdeck Erfrischung an heißen Sommertagen (Pool derzeit noch geschlossen). Das Motto am Fluss bei der Anlegestation des Twin City Liners ist ein weiterer Hot Spot, im Sommer sind die Plätze auf der Terrasse heiß begehrt.

Auf der gegenüberliegenden Seite des Donaukanals erwartet die Besucher ein Beachclub namens Blumenwiese mit Restaurant und Bar. Ein Stück weiter versorgt die Adria Wien ihre Gäste mit einer großen Auswahl an Bier und kleinen Speisen. Beim Tel Aviv Beach findet sich ein hipbes Publikum zu israelischer Küche, Cocktails und DJs ein (Eröffnung 1.6.). Gleich daneben befindet sich ein Jugendstil-Juwel: Im Gastgarten vom Otto Wagner Schützenhaus lassen sich Abendsonne und Wiener Küche perfekt genießen.

Stromaufwärts bei der U4-Station Rossauer Lände liegt die Summerstage. Die idyllische Terrasse direkt am Wasser ist ideal für ein Glas Wein an lauen Sommerabenden.

Entspannt geht es auch im MuseumsQuartier zu: Abhängen in den Lokalen unter freiem Himmel, Chillen auf den trendigen Liegemöbeln, Boule-Spielen und Minigolf - das ist die moderne Wiener Gemütlichkeit.

Gleich in der Nähe ist der Volksgarten Pavillon ein Tipp für heiße Sommernächte. Der Pavillon und seine Terrassen sind eine Grünoase inklusive eigenem Bach mitten in der Stadt und wurden in den 1950er-Jahren vom bekannten Architekten Oswald Haerdtl gestaltet. Abends sind verschiedenste DJ-Crews an den Plattentellern, jeder Wochentag steht unter einem anderen musikalischen Schwerpunkt.

Im Stadtpark präsentiert sich die Cocktail-Bar Kleinod mit einer Sommer-Dependance. Im Kleinod Stadtgarten lässt sich der Sommer unter schattigen Bäumen genießen. Die

idyllische Location punktet außerdem mit sensationellen Cocktails, französisch-mediterraner Sommerküche und ist eine wahre Oase im Großstadtdschungel.

Auch auf der Donauinsel tut sich etwas: Hier wurde der Copa Beach mit Sandstränden, Liegestühlen, Sonnenschirmen, Palmen und Bademöglichkeit angelegt. Kulinarische Verpflegung, coole Drinks und Ibiza-Sounds passend zum Sonnenuntergang liefern die Ableger von Innenstadt-Lokalen. Stand-Up-Paddling steht hier ebenfalls hoch im Kurs.

Kultursommer 2020



Ganz Wien ist Bühne: 2.000 Künstler geben im Juli und August an 25 Locations 800 Vorstellungen, von Musik über Theater, Tanz und Kleinkunst bis zu Zirkus und Kinderprogramm. So war die Wiener Kulturszene noch nie kennenzulernen – noch dazu bei freiem Eintritt und natürlich ganz Corona-konform.

Endlich dürfen die heimischen Künstler wieder auftreten, endlich darf das Publikum wieder live Kultur genießen. Der Wiener Kultursommer 2020 präsentiert jeweils donnerstags bis sonntags die gesamte Bandbreite der Kulturlandschaft: Musik von Pop bis Klassik, Tanz und Performance, Theater, Lesungen, Kleinkunst, neuer Zirkus, Figuren- und Objekttheater sowie migrantische Kunst. Pro Abend und Bühne finden zwei Acts statt. An einigen Locations wird untertags auch Kinder- und Jugendtheater angeboten.

Nachdem der Sommer 2020 ein bisschen anders ist, wird es je nach Veranstaltungsort Höchstgrenzen für die Zahl der Besucher geben, damit der Mindestabstand im Publikum gewährleistet werden kann.

Die beiden größten – und überdachten – Bühnen des Wiener Kultursommers befinden sich auf der Donauinsel (für 500 Besucher) sowie am Laaer Berg (für 300 Besucher). Musik, Tanz und Theater wird es hier geben.

Kultursommer 2020

800 Veranstaltungen im Juli und August 2020 (Do – So)

25 Wiener Spielstätten

Hundertwasser trifft Schiele



Maler, Designer und Öko-Pionier: Friedensreich Hundertwasser prägte die Kunst des 20. Jahrhunderts weit über die Grenzen Österreichs hinaus. Wenig bekannt ist allerdings seine intensive Beschäftigung mit Egon Schiele. Das Leopold Museum zeigt die beiden Ausnahmekünstler erstmals zusammen in einer

Ausstellung.

"Die gerade Linie führt zum Untergang der Menschheit. Die Spirale ist das Symbol des Lebens und des Todes", sagte Friedensreich Hundertwasser (1928-2000), dessen Todestag sich heuer zum 20. Mal jährt. Inspiriert vom Stil der Wiener Secession zeichnet sich seine Kunst durch organische Formen und prächtige Farben aus. Seine Laufbahn startete der gebürtige Wiener 1948 als Außenseiter der Szene. An der Akademie der bildenden Künste hat es der damals 20-Jährige gerade einmal drei Monate ausgehalten. Er orientierte sich viel lieber im Selbststudium an der Kunst der Wiener Moderne. Vor allem Egon Schiele (1890-1918) wurde in den darauf folgenden Jahren zu seiner zentralen Bezugsfigur. Bis zu seinem Lebensende umgab sich Hundertwasser in seinen Wohn- und Arbeitsräumen in Venedig und Neuseeland mit Reproduktionen von Gemälden und Zeichnungen des von ihm so sehr geschätzten Künstlerkollegen.

Mit der rund 170 Exponate umfassenden, dialogisch angelegten Schau "Hundertwasser - Schiele. Imagine Tomorrow" stellt das Leopold Museum die künstlerische und geistige Verwandtschaft der beiden Meister nach, die einander zwar nie persönlich kennenlernen konnten und doch so viel verbindet.

Hundertwassers poetischer Text "Ich liebe Schiele" von 1951 macht die Intensität seiner Bezugnahme anschaulich: "Ich träume oft wie Schiele, mein Vater, von Blumen, die rot sind, und Vögeln und fliegenden Fischen und Gärten in Samt und Smaragdgrün und Menschen, die weinend in Rotgelb und Meerblau gehen."

Hundertwasser war aber nicht nur Künstler, sondern auch ökologischer Visionär: Seiner Forderung nach grünen Fassaden und mehr Naturflächen in der Stadt wird zusehends Rechnung getragen. 1976/77 segelte er mit seinem Hausboot "Regentag" klimafreundlich von Venedig nach Neuseeland. Und er entwickelte ein umweltfreundliches Filtersystem für Toiletten. Das Hundertwasserhaus in Wien und das nahe gelegene Kunst Haus Wien beschäftigen sich ausführlich mit dem Wirken Friedensreich Hundertwassers.

Hundertwasser - Schiele. Imagine Tomorrow, 21.2.-31.8.2020